Verlagsbuchhandlung von Julius Springer in Berlin, N.

Handbuch
der
Pharmaceutischen Praxis.
Für
Apotheker, Aerzte, Droguisten und Medicinalbeamte
bearbeitet von
Dr. Hermann Hager.

Mit zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten und dem Portrait des Verfassers in Stahlstich.
Zwei Bände.
Zweiter Abdruck.

Erscheint in 22 Lieferungen à 2 Mark.
Vollständige Exemplare des Werkes stehen schon jetzt zu Diensten.
Preis brosch. 44 M. In 2 eleg. feste Halbfrzbde. geb. 48 M.

Ein
— Supplement —
zu dem Handbuche, welches alles das Neue und Brauchbare, welches seit dem Erscheinen sich geltend machte und zugleich ein pharmaceutisches Interesse bietet, enthalten wird, ist in Vorbereitung. Dasselbe erscheint im Laufe des Jahres 1880.
Wir behalten uns vor, seiner Zeit hierüber speciellere Mittheilungen zu machen.

Commentar
zur
Pharmacopoea Germanica.
Herausgegeben von
Dr. Hermann Hager.

Mit zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten.
2 Bände. Preis 32 M. — Eleg. geb. in Leinwand 35 M.

Das Mikroskop und seine Anwendung.
Ein Leitfaden bei mikroskopischen Untersuchungen
für Apotheker, Aerzte, Medicinalbeamte, Schullehrer, Kaufleute, Techniker, Fleischbeschauer etc.
von
Dr. Hermann Hager.

Sechste durchgesehene und vermehrte Auflage.
Mit 231 in den Text gedruckten Holzschnitten.
Elegant gebunden. Preis 4 M.

In knapper, aber alles Wichtige genügend berücksichtigender Form bietet das obige Werkchen einen Leitfaden bei mikroskopischen Untersuchungen, der für die practischen Bedürfnisse der Apotheker etc. vollkommen ausreicht. Dass die Bestrebungen des Verfassers vom Publicum gewürdigt worden, beweisen die rasch aufeinandergefolgten Auflagen.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Verlagsbuchhandlung von Julius Springer in Berlin, N.

Erster
Unterricht des Pharmaceuten.
Von
Dr. Hermann Hager.

Erster Theil:
Chemisch-pharmaceutischer Unterricht
in 103 Lectionen.
Dritte vermehrte und verbesserte Auflage.
Mit 185 in den Text gedruckten Holzschnitten.
Preis 12 M. — Eleg. geb. 13 M 40 Pf.

Zweiter Theil:
Botanischer Unterricht
in 160 Lectionen.
Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.
Mit 931 in den Text gedruckten Holzschnitten.
Preis 13 M. — Eleg. geb. 14 M. 40 Pf.

Das Werk hat den Zweck, dem auf Selbstunterricht angewiesenen angehenden Pharmaceuten als ein Lehrbuch zu dienen, und nicht nur ihm das für eine bestimmte Zeit zu bewältigende Pensum in abgegrenzten Lectionen vorzulegen, sondern auch dem Lehrherrn Material zu bieten, das Selbststudium des Lehrbefohlenen zu controliren. Dass der Zweck dieses Werkes erreicht ist, beweisen die schnell nöthig gewordenen neuen Auflagen, beweist die gute Aufnahme, die dasselbe bei den Apothekern Deutschlands gefunden hat, die überaus günstigen Kritiken, welche berufene Fachgenossen über dasselbe gefällt haben.

Die neuen Auflagen sind entsprechend den neueren Anforderungen der Wissenschaft umgearbeitet und mit Zusätzen vermehrt, ohne dabei den Zweck des Werkes, als **erstes** Lehrbuch dem jungen Pharmaceuten zu dienen, einen Augenblick ausser Acht zu lassen.

Technik
der
Pharmaceutischen Receptur.
Von
Dr. Hermann Hager.
Dritte, gänzlich umgearbeitete und verbesserte Auflage.
Mit 83 in den Text gedruckten Holzschnitten.
Preis 5 M. 80 Pf. — Eleg. geb. 7 M.

Die pharmaceutische Receptur hat in den letzten Jahren und besonders seit dem Erscheinen der Pharmacopoea Germanica an Wichtigkeit gewonnen, während die pharmaceutische Chemie in ihrer practischen Ausführung an Bedeutung verliert. Hagers Technik der Receptur sollte daher in keiner Apotheke fehlen: es ist dem jüngeren Pharmaceuten ein gutes Lehrbuch, dem erfahreneren ein bequemes Nachschlagebuch, und alle werden es stets mit Vortheil benutzen. Es bildet gleichzeitig eine Ergänzung des „Ersten Unterrichts“.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Verlagsbuchhandlung von Julius Springer in Berlin, N.

Grundlagen
der
Pharmaceutischen Waarenkunde.
Einleitung in das Studium der Pharmacognosie
von
Dr. F. A. Flückiger,
Professor in Strassburg.
Mit 194 in den Text gedruckten Holzschnitten.
Preis 7 M. — Eleg. gebunden 8 M. 20 Pf.

Grundriss der unorganischen Chemie.
Als Lehrbuch für den chemischen Unterricht
bearbeitet von
Dr. August Husemann,
Professor.
Zweite, gänzlich umgearbeitete Auflage.
Mit 63 in den Text gedruckten Holzschnitten.
Preis 3 M. 60 Pf. — Eleg. geb. 4 M. 60 Pf.

Grundriss der pharmaceutischen Chemie
gemäss den modernen Ansichten.
Ein Leitfaden für den Unterricht
zugleich als
Handbuch zum Repetiren für Pharmaceuten und Mediciner.
Von
Dr. Fritz Elsner,
Apotheker.
Zweite, gänzlich umgearbeitete Auflage.
Preis 4 M. — Eleg. geb. 5 M.

Leitfaden zur Vorbereitung
auf die
deutsche Apotheker-Gehülfen-Prüfung
von
Dr. Fritz Elsner,
Apotheker.
Mit einer Zusammenstellung der
gesetzlichen Bestimmungen über die Rechte und Pflichten der deutschen
Apotheker-Gehülfen
von
Dr. H. Böttger,
Redacteur an der Pharmaceutischen Zeitung.
Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.
Mit zahlreichen in den Text gedruckten Holzschnitten.
Preis 8 M. — Eleg. geb. 9 M.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Verlagsbuchhandlung von Julius Springer in Berlin, N.

Handbuch der gesammten Arzneimittellehre.

Mit besonderer Rücksichtnahme
auf die
Pharmacopoe des Deutschen Reiches
für Aerzte und Studirende
bearbeitet von
Dr. Theodor Husemann,
Professor in Göttingen.
2 Bände. Preis 24 M. — Fest gebunden 26 M.

Ein vollständiger medicinischer Commentar zur Pharmacopoea Germanica, der seiner practischen Seiten wegen auch bei den deutschen Apothekern grössere Verbreitung gefunden hat. Neben der Pharmacognosie und der pharmacologischen Chemie ist auch die Arzneiverordnungslehre in grösserer Ausführlichkeit bearbeitet, und eine grössere Anzahl zweckmässiger Verordnungen hinzugefügt.

Die wichtigsten der bis jetzt bekannten

Geheimmittel und Specialitäten

mit Angabe ihrer Zusammensetzung und ihres Werthes.

Zusammengestellt von
Eduard Hahn,
Apotheker.

Vierte völlig umgearbeitete, stark vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis 3 Mark.

Diese neue, um mehr als 500 Artikel vermehrte Auflage bietet eine **vollständige** Zusammenstellung **aller** bis Anfang dieses Jahres bekannt gewordenen Geheimmitteluntersuchungen.

Pharmaceutischer Kalender

für das Deutsche Reich
auf das Jahr 1880.

Neunter Jahrgang.

I. Theil: Tages-, Notiz-, Blüthen-, Sammel-, Arbeits-Kalender, nebst Regeln und Hülfsmitteln für practische Pharmacie.
II. Theil: **Pharmaceutisches Jahrbuch.**

I. Theil gebunden. — II. Theil geheftet.
Preis zusammen 3 Mark.

Liederbuch für fröhliche Fälscher.

Nebst etlichen weisen Sprüchen, Regeln und Glossen.
Herausgegeben vom
Vorstand des allgemeinen Vereins zur Verfälschung von Lebensmitteln, Waaren etc.
Mit einem Titelbild von Ludwig Burger.
16° eleg. Ausstattung in Pergament-Umschlag. Preis 1 M. 50 Pf.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

BUCHBINDEREI
HÜBEL & DEN
LEIPZIG